

Unser Programmheft online!



Rundum unterhalten bei akzenta!

VIELE EXKLUSIVE VERANSTALTUNGEN IN EINEM PROGRAMMHEFT. ONLINE + IM MARKT!

akzenta
REWE

KNIPEX Quality – Made in Germany



WIR WÜNSCHEN
IHNEN VIEL SPASS
BEIM KONZERT.

#MachenWirGern



Barmenia
EINFACH. MENSCHLICH.

Barmenia Versicherungen
Barmenia-Allee 1 | 42119 Wuppertal | Tel.: 0202 438-2250
www.barmenia.de | info@barmenia.de



Weil Kultur uns
alle inspiriert.

**Kultur fördern lässt
Menschen daran teilhaben.**

Diesem gesellschaftlichen Engagement fühlt sich die Sparkasse Wuppertal seit jeher verpflichtet. Das stärkt alle – regional und bürgernah.

sparkasse-wuppertal.de/kultur

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Wuppertal

makoge
mandolinen-konzertgesellschaft wuppertal e.v.

**Con molta
Passione**

Mandolinen-Konzertgesellschaft
Wuppertal e. V.
Leitung: Detlef Tewes

Solistin:
Nadiia Sheremetieva,
Koloratursopran

**Sonntag,
18. Juni 2023**

16 Uhr
Evangelische Stadtkirche
Kirchplatz 1
42489 Wülfrath

19 Uhr
Kirche Heilige Ewalde
Hauptstraße 96
42349 Wuppertal

**Eintritt frei,
Spenden erwünscht**



Con molta Passione

m a k o g e

Das nächste Konzert
der makoge:

Nothing else matters

Die makoge präsentiert ein abwechslungsreiches Programm aus Filmmusik, Rock und Pop. Cross-Over-Projekte beschreiben eine musikalische Fusion von verschiedenen Stilen und Genres. So sind etwa Astor Piazzollas „Libertango“, Karl Jenkins’ „Palladio“, Gerry Raffertys „Baker Street“, Roger Hodgsons „The Logical Song“ von Supertramp, Metallicas „Nothing Else Matters“, Gary Moores „Still Got The Blues“ oder John Miles Music zu hören.

Sonntag, 19. November 2023, 18 Uhr
Historische Stadthalle Wuppertal
Johannisberg 40, 42103 Wuppertal

Das nächste Konzert
des Ensembles Al Watan:

Al Watan

Nachbarschaftsfest Reinshagen

Samstag, 12. August 2023, 18 Uhr
Adolf-Clarenenbach-Kirchengemeinde
Reinshagener Straße 11
42857 Remscheid

Verstärkung gesucht!

Die makoge freut sich über neue Mitspielerinnen und Mitspieler. Geprobt wird immer montags ab 19.30 Uhr im Gymnasium Bayreuther-Straße (außer in den Ferien).

www.makoge-wuppertal.de | info@makoge-wuppertal.de
www.facebook.com/makogeWuppertal

Wer steuerbegünstigt unsere Arbeit unterstützen möchte, kann dies durch eine Spende direkt an uns vornehmen:

IBAN DE10 3305 0000 0000 7201 28 | BIC WUPSDE33

Liebe Musikfreunde,

Die „**Abdelazer-Suite**“ ist eine Barockmusikkomposition von **Henry Purcell**, die aus einer Reihe von Tänzen besteht und nach dem gleichnamigen Stück von Aphra Behn benannt ist. Die Suite ist heute vor allem für ihre berühmte Rondeau-Melodie bekannt, die in der modernen Popkultur in Filmen und Fernsehsendungen verwendet wurde.

„**Flow, my tears**“ des Komponisten **John Dowland** wurde 1600 veröffentlicht. Es ist eines seiner bekanntesten Werke und gilt als eines der bedeutendsten Stücke der englischen Renaissancemusik. Das Lied besteht aus einer melancholischen Melodie, begleitet von einer Pavan, einem langsamen, majestätischen Tanz. Der Text des Liedes beschreibt einen Mann, der in Tränen ausbricht, nachdem er von seiner Geliebten verlassen wurde.

Das Oratorium „Juditha triumphans“ von **Antonio Vivaldi** wurde 1716 uraufgeführt. Das Werk erzählt die Geschichte von Judith, einer jüdischen Witwe, die die Stadt Bethulien von den Belagerern der Assyrer befreit, indem sie deren General Holofernes enthauptet. Die Musik ist voller dramatischer Spannung und Ausdruckskraft und enthält einige von Vivaldis schönsten und virtuosesten Vokal- und Instrumentalsätzen. Das Werk ist ein Beispiel für Vivaldis Fähigkeit, musikalische Bilder und Emotionen mit einer brillanten Klangmalerei zu vermitteln.

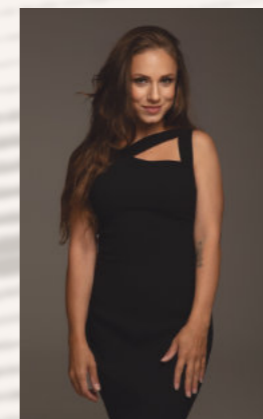
Der erste Satz des **Quartetts Nr. 1 in D-Dur** von **Carl Ditters von Dittersdorf**, „Moderato“, beginnt mit einem zarten und melodischen Thema, das von der ersten Stimme gespielt und von den anderen Instrumenten unterstützt wird. Der Satz ist geprägt von eleganten Melodien und einer sanften, aber dennoch dynamischen Atmosphäre. Das Werk ist ein Beispiel für Dittersdorfs Fähigkeit, virtuose und zugleich gefühlvolle Kammermusik zu komponieren und zählt zu seinen bekanntesten Werken.

„**Oh zittre nicht**“ ist eine Arie aus der Oper „Die Zauberflöte“ von **Wolfgang Amadeus Mozart**. Die Oper wurde 1791 uraufgeführt und erzählt die Geschichte des Prinzen Tamino, der auf eine Reise geht, um seine Geliebte Pamina zu retten,

die von einem bösen Zauberer entführt wurde. In der Arie „Oh zittre nicht“ bittet die Königin der Nacht ihre Tochter Pamina, Tamino zu helfen, ihre Gefangenschaft zu beenden. Die Arie beginnt mit einem nervösen, sich wiederholenden Motiv und steigert sich dann zu einem dramatischen und kraftvollen Höhepunkt, während die Königin ihre Tochter auffordert, zu handeln.

„**Vilja-Lied**“ ist eine Arie aus der Operette „Die lustige Witwe“ von **Franz Lehár**, die 1905 uraufgeführt wurde. Die Operette erzählt die Geschichte der reichen Witwe Hanna Glawari und ihrer Liebesgeschichte mit Graf Danilo Danilowitsch. Im „Vilja-Lied“ singt die Titelfigur Hanna von einem geheimnisvollen Waldgeist namens Vilja und bittet sie, ihrer Sehnsucht nach Liebe und Glück zu helfen. Die Arie beginnt mit einem zarten und lyrischen Thema, das von der Sopranstimme gesungen wird, bevor es sich zu einem ausdrucksstarken und leidenschaftlichen Höhepunkt steigert. Das „Vilja-Lied“ ist eines der bekanntesten Stücke der Operette und wurde von vielen berühmten Sängerinnen interpretiert.

Die in der Ukraine geborene Koloratursopranistin **Nadiia Sheremetieva** verfügt über eine ausgeprägte musikalische Intelligenz und ist eine der bekanntesten Opernsängerinnen der Ukraine. Nach ihrem Studium an der Nationalen Musikakademie der Ukraine in Kiew machte sie ihren Abschluss am Staatlichen Tschairowsky-Konservatorium in Moskau. Als versierte Konzertsängerin ist sie in Kiew, Damaskus, Berlins, Polen, Tunesien, Libanon und Jordanien aufgetreten. Zuletzt sang sie unter anderem Hauptrollen in Verdis Opern. Sie gab ihr Debüt im Film „Damaskus with Love“ des syrischen Regisseurs Mohamad Abdul Aziz.



Gute Unterhaltung wünscht Ihnen

Detlef Tewes

Henry Purcell
(1659-1695)

Abdelazer-Suite ¹

für Zupforchester

Or the Moor’s Revenge (Z. 570)

1. Ouverture – 2. Rondeau – 3. Air –
4. Air – 5. Minuet – 6. Air – 7. Jig –
8. Hornpipe – 9. Air

John Dowland
(1563-1626)

Flow, my tears ¹

für Sopran und Zupforchester

aus: The 2nd Book of Ayres

Antonio Vivaldi
(1678-1741)

„Armatae face“ Arie der Vagans ¹

für Sopran und Zupforchester

aus: Juditha triumphans RV 644

Carl Ditters
von Dittersdorf
(1732-1799)

Moderato aus dem Quartett No. 1 in D-Dur ¹

für Zupforchester

Wolfgang A. Mozart
(1756-1791)

„Oh zittre nicht“ ²

für Sopran und Zupforchester

aus der Oper „Die Zauberflöte“ KV 620

Franz Lehár
(1870-1948)

Vilja – Lied aus der Oper „Die lustige Witwe“ ²

für Sopran und Zupforchester

¹ Bearbeitung: Detlef Tewes

² Bearbeitung: Valdo Preema